

Aluminium

Praxis

Zeitung für
Bearbeitung & Anwendung

PKD-Bohrer „PS-Plus“ von Lach Diamant

Den neuen PKD-Bohrer PS-plus hat Lach Diamant für die grat- und delaminationsfreie Bearbeitung von Faserverbundwerkstoffen entwickelt – auch in Verbindung mit Aluminium, beispielsweise für Stacks-Bauteile.

Im Durchmesserbereich von 2,5 bis 12 mm erreichen PS-plus-Bohrer ihre höchste Wirtschaftlichkeit und Qualität und eine Zeitersparnis bis zu 75 Prozent. Hohe Standmengen empfehlen PS-plus-Bohrer für maximale Maschinenauslastung und mannlose Schichten. Der problemlose Einsatz dieser

PKD-Bohrer erspart in der Regel 2-3 bisher erforderliche Arbeitsgänge, wie Anbohren/Pilotieren, Aufbohren und selbst Reibén, wenn es um eine gratfreie Bohrungsqualität bis zu h6 geht. Dabei ist eine optimale Späneabfuhr mit MMS oder Kühlmittel gewährleistet. Ab Bohrungsdurchmesser 5,0 mm wird der PS-plus Bohrer mit Innenkühlung geliefert.

PS-plus Bohrer sind für maximal mögliche Schnittgeschwindigkeiten und Vorschübe ausgelegt und garantieren daher kürzeste Taktzeiten. Sie sind superschnelle Helfer für die Serienfertigung für ins Volle bohren,



Foto: Lach Diamant

Lach Diamant-PKD-Bohrer PS-plus in der Serienfertigung

z.B. bei allen Gehäuse-Anbauteilen aus Aluminium bzw. Druckguss, stranggepressten bzw. gezogenen Teilen, Aluminium-Drehteilen und generell für Stiftloch-, Gewinde- und Kern-Bohrungen von 2,5 bis 12 mm. Zudem ist „PS-plus“ auch als Stu-

fenbohrwerkzeug lieferbar. In der Automobil- und Flugzeugfertigung sind PKD-Bohrer PS-plus darüber hinaus ideal für Bauteile aus Faserverbundwerkstoffen und Aluminium.



www.lach-diamant.de